
«Ich zeig euch, was mir wichtig ist ...» Gesundes Aufwachsen im Mediengewimmel

Prof. Friederike Tilemann

In diesem PDF finden Sie eine gekürzte Version des Vortrags (ohne Foto- und Filmbeispiele).

Was Sie erwartet...

**Medien gehören zur Lebenswelt –
Medienerziehung als pädagogische Aufgabe**

«Viel mehr als Technikbedienung...»

Medienkompetenz als pädagogisches Ziel für ein
gesundes Aufwachsen mit Medien

Schlaglichter auf Medienwelten und
pädagogische Chancen von Medienbildung für die Stärkung von
Lebens- und Gesundheitskompetenzen

Medienerziehung ist ein Teil der Erziehung

Wichtigste Grundlage:

Die Beziehung zwischen Ihnen und dem Kind/Jugendlichen!

... ich bin für dich da.

... ich interessiere mich
für deine Sichtweise.

... ich helfe dir.

... ich begründe meine Entscheidungen.

Prof. Friederike Tilmann | friederike.tilmann@phzh.ch

Medienerziehung fördert eine gute Ausgewogenheit...

... **Anregung** für den Kopf, Hand und Herz

... **freie Zeit**: In Ruhe eigenen Gedanken + Spielen nachgehen

... gute Erfahrung mit dem eigenen **Körper**

... **Naturerleben** + **haptische** Erlebnisse

... **Gemeinschaft** erleben

... **Kreative** Entfaltung (auch mithilfe von Medien)

... **Wahrnehmung** der eigenen Person + **Empathie** mit anderen

... sinnvoller Umgang mit **medialen** Erlebnissen
(gute Geschichten, Medien durchschauen, sinnvolle Einbettung in den Alltag)

Freude, Erfolgserlebnisse + Lachen darf nicht zu kurz kommen! 😊

Prof. Friederike Tilmann | friederike.tilmann@phzh.ch

Medien gehören selbstverständlich zur kindlichen Lebenswelt.

Ziel von Medienbildung... Medienkompetenz

Prof. Friederike Tilemann friederike.tilemann@phzh.ch

PH
ZH
phzh.ch

Medienkompetenz

Bedeutet ...

... kritisch, kreativ, sachgerecht, selbstbestimmt und sozial
verantwortlich mit Medien umgehen zu können.

Baacke 1973 u. 1996, Tulodziecki 2002, Groeben 2002 u.a.

Prof. Friederike Tilemann friederike.tilemann@phzh.ch

PH
ZH
phzh.ch

Medienkompetenz*

als Schlüssel zum gesunden Aufwachsen im Mediengewimmel

Mediengestaltung:

- Auseinandersetzung mit individuellen, sozialen + fachbezogenen Themen
- als Selbstausdruck
- zum Erleben von Selbstwirksamkeit
- zur gesellschaftlichen Partizipation

Medienwissen + Medialitätsbewusstsein

Medienkritik

Medien(-systeme), Inhalte, Werte, Nutzungsformen, Medienentwicklungen

Mediennutzung

- Medien als Werkzeug für (Selbst-)Bildungsprozesse
- zur Identitätsarbeit

Reflektiertes Medienhandeln

- Chancen des Medienhandelns nutzen
- Gefahren einschätzen (z.B. Datenschutz, Big Data)
- als selbstgesteuert erleben

*basierend auf folgenden **Konzepten zur Medienkompetenz:**
 Baacke 1996;
 Tulodziecki/Herzig 2002;
 Aufenanger 1999;
 Groeben 2002

Medienpädagogische Kompetenz der Lehrperson u.a.:

- Medienbezogenen Äusserungen offen begegnen
- Medienspuren (vgl. Bachmair 1994) als Ausdruck entwicklungs- und handlungsleitender Themen

Friederike Tiliemann friederike.tiliemann@phzh.ch

Beispiele für Aspekte rund um das gesunde Aufwachsen im Mediengewimmel

- Auseinandersetzung mit individuellen, sozialen + fachbezogenen Themen
- Mediengestaltung als Selbstausdruck
- Erleben von Selbstwirksamkeit
- Gesellschaftlichen Partizipation durch Medien

Medien als Konstruktion verstehen, Mediensprache und Mediengestaltung erkennen

- Körperlichkeit + Medien
- Gender und Medien
- Individuelle und gesellschaftliche Fragen rund um Big Data

- Medien als Werkzeug für (Selbst-)Bildungsprozesse
- Medien(gestaltung) als Werkzeug zur Identitätsarbeit

- Kindliches Vertrauen vs. Kommerz
- «Gesundheits-Tools»
- Körper«optimierung» vs. Zwang
- Emotionen wahrnehmen + berücksichtigen

Pädagogische Chance medienbezogener Äusserungen

- Kinder verwenden symbolisches Material ihrer Kultur und bearbeiten damit entwicklungsbedingte und handlungsleitende Themen. (Bachmair 1994)

Friederike Tiliemann friederike.tiliemann@phzh.ch

Medienaneignung als Konstruktionsprozess

Bedeutungskonstruktion findet vor dem Hintergrund der eigenen Biografie, der individuellen handlungsleitenden Themen und der Lebens- und Rezeptionssituation statt.

Deshalb:

Immer auf das Individuum schauen

...nicht nur auf das Medium.

Prof. Friederike Tilemann friederike.tilemann@phzh.ch

Chancen der Medienpädagogik zur Unterstützung gesundheitsförderlichen Verhaltens

- Neue Fähigkeiten entdecken + die der anderen
- Soziales Lernen in der Teamarbeit
- Eigene Themen zum Ausdruck bringen
- Mediengestaltung als Methode, um sich mit persönlichen Themen auseinander zu setzen + Selbstwirksamkeit zu erleben
- Sehr geeignet für heterogene Gruppen
- (Audio)visuelle Ausdrucksmittel als besondere Chance für verbal wenig Versierte und zur Sprachförderung
- Film als Chance zur Bearbeitung personennaher Themen (rezeptiv + produktiv)

Prof. Friederike Tilemann friederike.tilemann@phzh.ch

Der Mensch
steht im Zentrum
nicht das Medium.

Medienbildung ist pädagogische Arbeit.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Prof. Friederike Tilemann Fachbereich Medienbildung friederike.tilemann@phzh.ch

Literatur zur Medienkompetenz und medienpädagogischer Kompetenz

- **Aufenanger, Stefan** (1999): Medienpädagogische Projekte - Zielstellungen und Aufgaben. In: Baacke, D. u.a. (Hrsg), Handbuch Medien: Medienkompetenz - Modelle und Projekte, Bonn (Bundeszentrale für politische Bildung) 1999, S. 94 - 97
- **Baacke, Dieter** (1973). Kommunikation und Kompetenz. Grundlegung einer Didaktik der Kommunikation und ihrer Medien. Juventa, München.
- **Baacke, Dieter** (1996). Medienkompetenz – Begrifflichkeit und sozialer Wandel. In: von Rein, Antje (Hg.): Medienkompetenz als Schlüsselbegriff, Klinkhardt, S. 112-124
- **Bachmair, Ben** (1994): Handlungsleitende Themen: Schlüssel zur Bedeutung der bewegten Bilder für Kinder. In: Deutsches Jugendinstitut (Hg.): Medienerziehung im Kindergarten – Teil 1. Pädagogische Grundlagen. Opladen S. 171-184.
- **Blömeke, Sigrid** (2000): Medienpädagogische Kompetenz. Theoretische und empirische Fundierung eines zentralen Elements der Lehrerbildung. München: KoPäd
- **Neuß, Norbert** (2012): Kinder & Medien: Was Erwachsene wissen sollten. Kallmeyer/Klett-Verlag
- **Norbert Neuß** (1999): Symbolische Verarbeitung von Fernseherlebnissen in Kinderzeichnungen. Eine empirische Studie mit Vorschulkindern. KoPäd-Verlag, München
- **Tilemann, Friederike** (2017): «Foto, Film und Wachsmalstift» Medienpädagogik mit jungen Kindern. In: Brandt, J. Georg/Hoffmann, Christine/ Kaulbach, Manfred/Schmidt, Thomas (Hg.): Frühe Kindheit und Medien. Verlag Barbara Budrich (erscheint im Juni)
- **Tulodziecki, Gerhard /Bardo Herzig** (2002): Computer & Internet im Unterricht: Medienpädagogische Grundlagen und Beispiele. Berlin: Cornelsen Verlag Scriptor